

PRESSEMELDUNG

Nach Erdbeben der Stärke 7,2 und Tropensturm humedica schickt Einsatzteam nach Haiti

Kaufbeuren, 17. August 2021. Die Kaufbeurer Hilfsorganisation humedica sendet ein dreiköpfiges Einsatzteam in den von einem massiven Erdbeben getroffenen Karibikstaat Haiti. Das Erdbeben am Samstag hatte mehr als 1.400 Leben gefordert, rund 7.000 Menschen wurden verletzt und die Zahlen steigen weiter. Die humedica-Einsatzkräfte werden noch morgen aufbrechen und die Katastrophenregion am Donnerstag erreichen.

"Häuser sind eingestürzt und Familien wurden getötet. Das Reisen ist schwierig, da eine Hauptbrücke zusammengebrochen ist", berichtet Gladys Thomas vom humedica-Partner *Fondation pour les Enfants d'Haiti* direkt von der Karibikinsel. Mehr als 1.400 Menschen starben nach dem Erdbeben der Stärke 7,2, das Haiti am Samstag erschütterte. Durch den Tropensturm „Grace“, der den Staat gestern erreichte, verschärfte sich die Lage.

„Es gibt viele Verletzte. Aber auch psychisch ist die Belastung für die Menschen in Haiti enorm“, erläutert humedica-Geschäftsführer Johannes Peter. Nach dem schweren Erdbeben hatten viele Menschen gerade erst alles verloren – da traf sie mit dem Tropensturm „Grace“ bereits die nächste Katastrophe.

Ein dreiköpfiges humedica-Team wird noch morgen von Frankfurt aus in das Katastrophengebiet aufbrechen, um gemeinsam mit den Partnern vor Ort Hilfe zu leisten. „Wir sind in permanentem Austausch mit unseren Partnern, aber auch den koordinierenden Behörden. Wir werden die Menschen mit allem was in unserer Macht steht unterstützen“, so Peter weiter.

So hat das Koordinierungsteam beispielsweise einen sogenannten PAUL Wasserrucksack dabei, mit dem Trinkwasser von Verunreinigungen befreit und den Menschen in den betroffenen Regionen zu Verfügung gestellt werden kann. Auch persönliche Schutzausrüstung und ein medizinisches Kit, mit dem unter anderem Verletzte erstversorgt werden können, sendet humedica nach Haiti. In Vorbereitung auf ein zweites, medizinisches Team werden die Einsatzkräfte sich ein genaueres Bild von der Lage vor Ort machen und einschätzen, welche Hilfe die Menschen nach der ersten schnellen Hilfe am dringendsten benötigen.

Bereits seit Samstag ist humedica durch lokale Partner vor Ort aktiv. Insgesamt 300 Hygiene-Kits und Schutzzelte, die sie vor Wind und Wetter schützen, sowie Kochmaterialien für 150 Familien hatte die Hilfsorganisation in im Rahmen ihrer vorausschauenden Hilfe in Haiti vorgehalten. Küchenausstattung wurden für 150 Familien vorgehalten sowie insgesamt rund 500 Eimer. „Die Situation war unübersichtlich. Dennoch sind wir dabei, extra für solche Fälle vorgehaltene Hilfsgüter ins Katastrophengebiet zu bringen“, berichtet Thomas. Ein 2017 von humedica finanzierter Krankenwagen ist im Einsatz.

Haiti gilt als ärmstes Land des amerikanischen Kontinents. Der Inselstaat wird immer wieder von Naturkatastrophen wie Erdbeben und Wirbelstürmen erschüttert. Außerdem sind die politischen Verhältnisse seit Jahren unsicher. Vor vier Wochen war Haitis Staatspräsident ermordet worden.

Um Hilfe leisten zu können, bittet humedica um **Spenden** unter **IBAN: DE35 7345 0000 0000 0047 47 bei der Sparkasse Kaufbeuren.**

MEDIENINFO: Es besteht die Möglichkeit, zu Interviews mit den Einsatzkräften telefonisch oder im Kontext des Abfluges. Bitte melden Sie sich bei Interesse unter: 0173 2362633. Vielen Dank.

Stets aktuelle Informationen finden Sie unter: www.humedica.org oder www.facebook.com/humedica .

Über humedica:

humedica e. V. mit Hauptsitz in Kaufbeuren (Bayern) ist eine international operierende Nichtregierungsorganisation (NRO). Mit Projekten in 90 Ländern unserer Erde seit 1979, leistet humedica humanitäre Hilfe mit einem Schwerpunkt auf medizinischen Katastropheneinsätzen.

Zum Bild:

Ein schweres Erdbeben hat den Inselstaat Haiti erschüttert. Die Kaufbeurer Hilfsorganisation humedica entsendet ein Einsatzteam, um zu helfen.

Medienkontakt:

humedica e. V.

Julia Kittnar

Kommunikation

Telefon 08341 966 148 445

Mobil 0173 2362633

E-Mail j.zausch@humedica.org

Web www.humedica.org